Ressort: Gesundheit

Bericht: Regierung will Schlaganfall-Zentren auf dem Land retten

Berlin, 20.10.2018, 00:00 Uhr

GDN - Die Zukunft der bundesweit 320 Schlaganfall-Spezialkliniken soll gesichert werden. Das Gesundheitsministerium will per Gesetz verhindern, dass zahlreiche der sogenannten "Stroke-Units" vor allem im ländlichen Raum in Geldnot kommen und dichtmachen, berichtet die "Bild" (Samstagsausgabe).

Die Finanzierung der Klinken sei nach einem Urteil des Bundessozialgerichts bedroht. Weil nach einem Schlaganfall jede Minute zählt, sollte künftig eine strikte Zeitvorgabe gelten: Spätestens 30 Minuten nach Diagnose sollten Patienten auf einer Schlaganfall-Station eintreffen - andernfalls gäbe es kein Geld mehr für die Zentren, denen bisher hohe Sonderzulagen gewährt werden. Nun ordnete das Gesundheitsministerium an: Die 30-Minuten-Regel solle erst ab Abfahrt des Rettungswagens greifen. Damit sei die Finanzierung der Kliniken gesichert, hieß es nach Angaben der Zeitung aus dem Ministerium.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-113773/bericht-regierung-will-schlaganfall-zentren-auf-dem-land-retten.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619